

Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **124 (2012)**

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Felix Ackermann, Dr. phil., ist Kunsthistoriker und freiberuflich tätig, zurzeit für das Ittinger Museum, Kartause Ittingen, und das Museum Aargau, Historische Sammlung. Wohnhaft in Binningen BL.

Carmen Furger, Dr. phil., ist Historikerin und Leiterin des Erschliessungsprojekts «Zurlaubiana» an der Aargauer Kantonsbibliothek sowie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Staatsarchiv Uri. Sie lebt in Aarau Rohr.

Peter Genner, lic. phil., kann sich erst seit seiner Pensionierung ganz dem erlernten Beruf des Historikers widmen. Der frühere Journalist, PR-Berater und Dozent für Deutsch als Fremdsprache lebt in Zürich.

Jeanine Glarner, lic.phil. in Geschichte, arbeitet in der Kommunikation bei Swissgrid in Frick. Sie lebt in Wildegg.

Barbara Gloor, lebt in Lupfig, arbeitet Teilzeit als Buchhalterin/Prokuristin bei der Wüst Haustechnik AG in Lupfig. 2008 Abschluss Bachelor of Arts in Germanistik u. engl. Sprache/Literatur an der Universität Fribourg. Studiert aktuell im Masterstudiengang Germanistik, Schwerpunkt Mediävistik an der Universität Fribourg.

Isabel Haupt, Dr. sc. techn. ETH, hat Architektur studiert und sich in Architekturgeschichte und Denkmalpflege spezialisiert. Sie ist stellvertretende Denkmalpflegerin des Kantons Aargau.

Manuel Kehrli, Dr. phil., geboren 1977 in Bern, hat an der Universität Bern Kunstgeschichte studiert, ist für die scope solutions ag in Basel tätig und leitet die ICOMOS-Arbeitsgruppe Möbel und historische Interieurs Schweiz.

Anke Köth studierte Architektur, Kunst- und Baugeschichte in Karlsruhe und Wien. 2003–2008 arbeitete sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Sonderforschungsbereich 537 «Institutionalität und Geschichtlichkeit» im Teilprojekt «Architektur als Behauptung von Institutionalität und Geschichtlichkeit» an der Technischen Universität Dresden. 2010 erschien ihre Dissertation über amerikanische Wolkenkratzerkirchen. Seit 2009 ist sie Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Baugeschichte der Technischen Universität Dresden, von August 2011 bis Mai 2012 lehrte sie als Adjunct lecturer Baugeschichte an der University of Arizona.

Werner Lustenberger, 1924, Dr. phil., war Seminarlehrer in Luzern und Direktor des Schweizerischen Instituts für Berufspädagogik in Bern/Zollikofen. Heute wohnt er in Luzern.

Eva Treml, lic. phil., Studium der Allgemeinen Geschichte, Geografie und Allgemeinen Pädagogik an der Universität Zürich, seit Februar 2011 an der Bezirksschule Suhr als Lehrkraft tätig.